

## Verkaufsoffener Sonntag



Am Sonntag, 26. August, waren alle Mutterstadter und ihre Gäste zum verkaufsoffenen Sonntag im Aktionsbereich der Ludwigshafener und Neustadter Straße eingeladen. Einige Mutterstadter Vereine stellten sich an Informationsständen vor und viele Mutterstadter Geschäfte und Verkaufsstellen öffneten von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und Tore. "Schnäppchenjäger" kamen in der für den Verkehr gesperrten Ortsmitte voll auf ihre Kosten.



Ein Mutterstadter Autohaus hatte einige glänzende Neuwagen zur Begutachtung und zum Kauf bereitgestellt. Markensonnenbrillen zu Sonderpreisen lockten genauso interessierte Besucher an wie gut duftende Körperpflege. Schicke und bis zu 50% reduzierte Kleidung fand seine Käufer, genauso wie Schuhwerk zum

halben Preis. Literaturliebhaber konnten ebenso fündig werden. Die Besucher konnten kostenlos einen Hörtest machen sowie sich einer Massage unterziehen. In einem Hof gab es verschiedene internationale Chilisorten, gegenüber attraktive Reiseangebote. Kinder konnten sich schminken lassen und machten große Augen bei den Vorführungen des Karatevereins.







Auch Hunde und Katzen durften den verkaufsoffenen Sonntag genießen. Bei einer Hundepension stand ein Angebot an Tiernahrung bereit und es wurden Gratis-Leckerlis verteilt sowie Bilder mit dem übergroßen Hund geschossen.

Bei einem Glücksrad mit 50 Cent Einsatz gab es volle Gemüsebeutel zu gewinnen. Der

gesamte Erlös geht an die Arbeiterwohlfahrt Mutterstadt.

Der Vorplatz der Neuen Pforte war ab 13 Uhr voll mit unzähligen Motorrädern bekannter Hersteller, die es zu bewundern galt. Das wohl älteste Ausstellungsstück war eine Douglas aus Großbritannien mit Tröte aus dem Jahr 1912. Daneben stand eine DFR aus Frankreich aus dem Jahr 1922. Besonders interessant waren auch die verschiedenen Motorräder mit Beiwagen wie zum Beispiel die Chang Jiang aus dem Jahr 1954 mit 32 PS, insgesamt ein Rekord von 65 ausgestellten Motorrädern.



Auf der anderen Straßenseite standen ab 10.30 Uhr verschiedene Traktoren der Oldtimerfreunde Dannstadt aufgereiht. Darunter bekannte Namen wie Lanz, Hanomag, und Deutz. Dabei waren Steckbriefe der Traktoren, so erfuhr man zum Beispiel, dass der ausgestellte grüne Traktor der Firma Güldner Aschaffenburg im Jahr 1950 gebaut wurde und 28 PS besitzt. Gegen 15 Uhr versammelten sich viele Interessierte um den Bulldog, an dem eine Glückkopfstartung vorgeführt wurde. Ab 13.30 Uhr unterhielt der 1. Handharmonika-Club Mutterstadt die Besucher im großen Festzelt mit einem Sonntagskonzert. Die Kleinen standen zum Ponyreiten Schlange und durften hoch zu Pferde um die Festmeile reiten. Am Abend kehrte die Showband "Midnights" ins Kerwe-Programm zurück und gab im großen Festzelt ausgewählte Hits zum Besten.

Auch am Montagmorgen luden traditionell viele Mutterstadter Betriebe, Vereine, Schuljahrgänge und andere Gruppen zum gemeinsamen Mittags-tisch ein. Während die Radrennfahrer noch ihre Runden drehten, heizte der Entertainer Frank Petersen mit seiner Band "Celebration" den Mutterstadter Kerwebesuchern im Festzelt ein und sorgte so für einen gelungenen Abschluss der Kerwe.

(Amtsblatt vom 06. September 2012)  
(Text: Miriam Hauk, Bilder: Gerd Deffner)

